

KURZNOTIZEN

Wiener Buddhist hält Vortrag

ECKERNFÖRDE. Die Buddhistische Gruppe Eckernförde lädt zu einem Vortrag mit dem aus Wien stammenden Buddhist Axel Walzl am Freitag, 7. September, um 20 Uhr im Forum an der Bahnhofstraße 3 ein. Es geht um das Lehrer-Schüler-Verhältnis im Diamantweg-Buddhismus. Der Eintritt kostet 7 Euro. Im Anschluss an den Vortrag findet eine gemeinsame, auf Deutsch geleitete Meditation statt.

Preisskat mit Ramschen

ECKERNFÖRDE. Der 1. Eckernförder Skatclub lädt zum Preisskat am Freitag, 7. September, ins Vereinsheim in der Bergstraße 50 ein. Beginn ist um 19 Uhr. Gespielt werden zwei Durchgänge à 40 Spiele. Es gelten die Regeln des DSKV – außer beim Einpassen, denn dann wird geramscht. Mit gutem Reizen und dem nötigen Kartenglück erzielen die Gewinner pro Durchgang verschiedene Fleischpreise. Der Einsatz für beide Serien beträgt 10 Euro.

Kieler Nachrichten

IMPRESSUM

Unabhängige Landeszeitung für Schleswig-Holstein, Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg, Amtliches Bekanntmachungsorgan der Städte Kiel, Lütjenburg, Neumünster, Plön, Preetz, der Kreise Rendsburg-Eckernförde, Ostholstein und der Gemeinde Kronshagen

Verlag
Kieler Zeitung Verlags- und Druckerei KG GmbH & Co
Fleethörn 1-7
24103 Kiel

Geschäftsführer
Sven Fricke

Herausgeber
Christian T. Heinrich

Chefredakteur
Christian Longardt

Stellvertretender Chefredakteur
Bodo Stade

Mitglied der Chefredaktion
Tanja Köhler (Online)

Verantwortliche Redakteure
Nachrichten/Wirtschaft: F. Hanauer; Schleswig-Holstein: B. Stade; Kiel: K. Blasel; Regionalausgaben: S. Detlefsen; Kultur: K. Bockemühl; Sport: A. Holzapfel; Online: T. Köhler; Korrespondenten: U. B. Christen, C. Hiersemenzel (Landeshaus), S. Ures (Schleswig-Holstein); Foto/Dokumentation, Archiv: U. Dahl; Koordination Sonderthemen: S. Färber.

Eckernförder Nachrichten: Kieler Straße 31, 24340 Eckernförde; Tilmann Post (Chefredakteur: 04351/7193-70); Christoph Rohde (-62); Kerstin v. Schmidt-Phiseldeck (-64); Cornelia Müller (-63); Produktion: Steffi Boese (0431/903-2987) Annemarie Heckmann (-2987); Olaf Albrecht(-2986) E-Mail: en.red@kieler-nachrichten.de Lokalsport: Jens Kunkel (0431/903-2871), E-Mail: sportredaktion@kieler-nachrichten.de

Es gilt das KN-Honorarraster vom 1. 5. 2015

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland
Chefredakteur: Wolfgang Büchner
Mitglieder der Chefredaktion: Rüdiger Ditz, Marco Fenske, Matthias Koch
Agenturen: dpa, epd

Leiterin Sales Svenja Nefen
Anzeigen, Beilagen und Online-Werbung nach Preisliste Nr. 71, gültig ab 1.1.2018.

Leiterin Vertrieb und Marketing
Claudine Klöhn

Technischer Leiter Dirk Blume

Druck
Kieler Zeitung GmbH & Co., Offsetdruck KG Postfach 1111, 24100 Kiel

Urheberrechte/Haftung: Die Kieler Nachrichten werden in gedruckter und digitaler Form vertrieben und sind aus Datenbanken abrufbar. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung sowie der in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, besonders durch Vervielfältigung oder Verbreitung, etwa auch das Einstellen in Datenbanken, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Für unautorisiert eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.

Anschrift:
Kieler Nachrichten, Postfach 1111, 24100 Kiel; Telefon (0431) 903-0
www.kn-online.de

Geschäftsstelle Eckernförde: 04351/719330

Service

Abonnement: 0431/903666
AboPlus: 0431/903669
Digitalservice: 0800/1234901 (gebührenfrei)
Private Anzeigen: 0431/903555
Mediaberatung: Gordon Lukat 04351/7193-12
Kai Harting 04351/7193-14

Beilagenhinweis: Teilen unserer heutigen Auflage liegen Beilagen der Firmen I.D.Sievers, Küchen Janz, Media Markt und Möbel Brügge bei



Dem Werk und der Karriere des populären Tierfilmers Heinz Sielmann – hier in den Alpen – widmet sich einer der Filme im Carls.

FOTO: HEINZ SIELMANN STIFTUNG

Green Screen bezieht die Carlshöhe ein

Drei Festivalfilme werden hier am 16. September gezeigt – Die Jugendfilmpreisverleihung findet im Carls statt

VON CHRISTOPH ROHDE

ECKERNFÖRDE. Verkaufsoffener Sonntag, Green Market und Green Screen – der Festival-Sonntag hat es in sich. Die Organisatoren der Naturfilmschau wollen den Schwung nutzen, um am 16. September auch das Carls auf der Carlshöhe als Spielort einzubeziehen sowie vor der Stadthalle erstmals einen „Grünen Bereich“ zu etablieren. „Wir sind zunehmend auch auf der Carlshöhe präsent und möchten den Standort stärken“, sagt Festival-Sprecher Michael van Bürk. Er solle ein erkennbarer



und stark frequentierter Teil von Green Screen werden. Erstes sichtbares Zeichen ist die Jugendfilmpreisverleihung von Green Screen im Carls am Sonntag, 16. September, um 11.30 Uhr.

Hier werden nicht nur Kurzfilme gezeigt, die auf den Jugendfilmcamps des Festivals gedreht wurden, sondern auch private Produktionen von Nachwuchsfilmern im Alter von bis zu 18 Jahren. 30 bis 40

Filme wurde eingereicht, die von einer Fachjury Nominierten sind vor der Preisverleihung zu sehen. Anschließend werden die Auszeichnungen

für den Green Report Junior des Umweltministeriums sowie der Heinz-Sielmann-Jugendfilmpreis vergeben. Kostenlose Einlasskarten gibt es im Green-Screen-Ticketcenter.

Im Vorjahr fand die Jugendfilmpreisverleihung noch in der Galerie 66 in der Alten Bauschule statt. Das Carls auf der Carlshöhe bietet mit 250 Sitzplätzen jetzt mehr Kapazitäten. Green-Screen-Geschäftsführer Markus Behrens kann sich vorstellen, dass in den kommenden Jahren auf der Carlshöhe auch an mehreren Tagen Festival-Filme gezeigt werden. Da der Spielort Carls außerhalb der Innenstadt liegt, wird am Festival-Sonntag ein kostenloser Bus-Shuttle zur Carlshöhe angeboten. Er pendelt im Halbstundentakt von vier Haltestellen aus. Ferner stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Einbezogen in das Festival ist auf der Carlshöhe auch die Sielmann-Ausstellung im CarlsArt mit 55 heimischen Exponaten vom Wisent bis zum Sandlaufkäfer. Das Kulturzentrum ist an diesem Tag von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Für Inhaber eines Green-Screen-Festivalpasses ist der Eintritt frei. Die Ausstellung läuft noch bis zum 30. September.

Vor der Stadthalle wird es



Wir können uns vorstellen, dass künftig im Carls auch an mehreren Tagen Filme gezeigt werden.

Markus Behrens, Geschäftsführer des Festivals

am 16. September als Neuerung erstmals einen „Grünen Bereich“ geben. Hier präsentieren sich ab 10 Uhr zehn Aussteller aus dem Non-Profit-Bereich rund um den Naturschutz. Mit dabei sind unter anderem die Stiftung Natur im Norden, die Aktion Stop Finning gegen das Abschachten von Haien sowie eine Ausstellung der Naturfreunde Schleswig-Holstein. Zwei Green Couches auf dem Stadthallen-Vorplatz sollen außerdem dazu einladen, miteinander über Natur- und Umweltschutzthemen ins Gespräch zu kommen.

Neuer Rekord bei den Schulen

ECKERNFÖRDE. Ein neuer Rekord zeichnet sich bei den Anmeldungen für das Schulprogramm des Naturfilmfestivals Green Screen ab. Nach Angaben von Kerstin Borowski, die sich ehrenamtlich für die Schülerschau engagiert, sind bisher für 3307 Schüler Karten geordert worden. Damit werden die Anmeldungen vom Vorjahr mit 2500 bis 2600 Kinder bereits übertroffen. Insgesamt werden rund 20 Filme im Schulprogramm an den Festivaltagen gezeigt. Schulklassen haben sich hauptsächlich aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde, aber auch aus Kiel oder Preetz gemeldet. „Und immer noch rufen welche an“, so Borowski, die unter Tel. 04351/880933 erreichbar ist. Die Eckernförder bietet sie, auf die Busse Rücksicht zu nehmen, die während der Filme die Schüler nach Eckernförde bringen. *crd*

Run auf die Eintrittskarten

ECKERNFÖRDE. Das Naturfilmfestival Green Screen vom 12. bis 16. September lässt dieses Jahr wieder mehr als 100 Filme über die Leinwände an sieben Spielorten laufen. Eine Fachjury wählte die Dokumentationen aus dem Reich der Tiere und der Pflanzen aus 309 eingereichten Streifen aus 71 Ländern aus. Die Nachfrage nach Karten ist bereits sehr groß, manche Filme sind schon ausverkauft. Tickets können nicht mehr online gebucht werden. Im Internet lässt sich unter www.greenscreen-festival.de allerdings einsehen, für welche Filme noch Karten zu haben sind und für welche nicht mehr. Insbesondere für die größeren Spielstätten Stadthalle und Carlshöhe gibt es noch freie Kapazitäten. Die Einlasskarten sind im Ticketcenter erhältlich, das im Eckernförder Stadthotel untergebracht ist. Ticket-Hotline: 04351/476491. *crd*

Das offizielle Fan-Shirt ist da

Unterstützer und Freunde des Naturfilmfestivals können jetzt ihre Verbundenheit zeigen

ECKERNFÖRDE. Für Freunde des Naturfilmfestivals Green Screen gibt es jetzt erstmals ein Fan-Shirt. Während die zahlreichen Mitglieder des ehrenamtlichen Helfer-Teams an ihrem Shirt in sattem Grün erkenntlich sind, können jetzt auch Zuschauer und Unterstützer ihre Verbundenheit mit dem Festival in Textil zeigen.

Dafür hat Green Screen pünktlich zum Start ein Fan-Shirt herausgebracht. Über den anthrazit-farbenen Grund zieht sich eine Linie mit dem grünen Festival-Logo. Die Shirts bestehen zu hundert Prozent aus Bio-Baumwolle und tragen das Fair-Wear-Siegel, das faire Arbeitsbedingungen bei der Tex-

tilproduktion ausweist. Erhältlich sind sie sowohl im Damenschnitt als auch in der Unisex-Form. Die Größen reichen von XS bis XL (Damen) und S bis XXL (Herren).

Der Preis von 25 Euro wird nach Angaben von Ria Marzian von der Festival-Organisation eins zu eins weitergeben. Der Erlös von zehn Euro kommt dem Green-Screen-Förderverein zugute und soll dort die Jugendarbeit unterstützen. Erhältlich ist das Fan-Shirt ab sofort bei Küstenkind in der Frau-Clara-Straße 16. „Die Nachfrage ist bereits gut“, sagt Betreiberin Katrin Balandies. Das Shirt passe zudem genau zu dem fair gehandelten Kü-



So sieht es aus: Katrin Balandies (Küstenkind, links) und Ria Marzian (Green Screen) mit dem neuen Fan-Shirt.

FOTO: CHRISTOPH ROHDE

tenkind-Sortiment im Laden. Während der Festivaltage ist das offizielle Fan-Shirt außerdem am Green-Screen-Info-

stand in der Eckernförder Stadthalle erhältlich. Kabinen für eine Anprobe gibt es dort allerdings nicht. *crd*